

67. Sei  $V$  ein Vektorraum und  $n \in \mathbb{N}_0$ . Zeige, dass die folgenden Aussagen äquivalent sind:

- (a)  $\dim(V) = n$ .
- (b) Es existieren  $n$  linear unabhängige Vektoren, und je  $n + 1$  Vektoren in  $V$  sind linear abhängig.
- (c) Es existiert ein Erzeugendensystem von  $V$  mit  $n$  Vektoren, und je  $n - 1$  Vektoren erzeugen  $V$  nicht.

68. Sei  $X$  eine  $n$ -elementige Menge. Zeige  $\dim(F(X, \mathbb{K})) = n$ .

69. Sei  $X$  eine Menge mit unendlich vielen Elementen. Zeige, dass  $F(X, \mathbb{K})$  unendlich-dimensional ist. *Hinweis: Für jedes  $x \in X$  betrachte die Funktion  $e_x: X \rightarrow \mathbb{K}$ ,  $e_x(x) := 1$ ,  $e_x(y) := 0$  falls  $y \neq x$ , und zeige, dass die Menge  $\{e_x \mid x \in X\}$  linear unabhängig in  $F(X, \mathbb{K})$  ist.*

70. Zeige: Zwei Vektoren  $x, y \in \mathbb{R}^3$  sind genau dann linear unabhängig, wenn ihr Kreuzprodukt  $z := x \times y$  verschieden von Null ist. In diesem Fall bilden die Vektoren  $x, y, z$  eine Basis von  $\mathbb{R}^3$ . *Hinweis: Es genügt die lineare Unabhängigkeit zu zeigen. In diesem Fall gilt weiters*

$$\left\{ \begin{pmatrix} u_1 \\ u_2 \\ u_3 \end{pmatrix} \in \mathbb{R}^3 \mid \begin{array}{l} x_1 u_1 + x_2 u_2 + x_3 u_3 = 0 \\ y_1 u_1 + y_2 u_2 + y_3 u_3 = 0 \end{array} \right\} = \{ \lambda z \mid \lambda \in \mathbb{R} \},$$

sowie

$$\{ \lambda x + \mu y \mid \lambda, \mu \in \mathbb{R} \} = \left\{ \begin{pmatrix} u_1 \\ u_2 \\ u_3 \end{pmatrix} \in \mathbb{R}^3 \mid z_1 u_1 + z_2 u_2 + z_3 u_3 = 0 \right\}.$$

*Hinweis: In beiden Fällen folgt eine Inklusion sofort aus  $x^t z = 0 = y^t z$ , siehe Aufgabe 43. Die Gleichheit folgt dann aus Dimensionsgründen.*

71. Seien  $W_1$  und  $W_2$  zwei verschiedene  $(n - 1)$ -dimensionale Teilräume von  $\mathbb{K}^n$ . Zeige  $W_1 + W_2 = \mathbb{K}^n$  und  $\dim(W_1 \cap W_2) = n - 2$ . *Hinweis: Beispiel IV.2.6.*

72. Sei  $V$  ein Vektorraum und  $\alpha, \beta \in V^*$  zwei nicht-triviale lineare Funktionale,  $\alpha \neq 0$ ,  $\beta \neq 0$ . Zeige, dass die Hyperebenen  $\ker(\alpha)$  und  $\ker(\beta)$  genau dann übereinstimmen, wenn  $\lambda \in \mathbb{K}$  existiert, sodass  $\beta = \lambda \alpha$ .

73. Sei  $0 \rightarrow W \xrightarrow{\varphi} V \xrightarrow{\psi} U \rightarrow 0$  eine kurze exakte Sequenz linearer Abbildungen, d.h.  $\varphi$  sei injektiv,  $\psi$  surjektiv und  $\text{img}(\varphi) = \ker(\psi)$ . Zeige, dass  $V$  genau dann endlich-dimensional ist, wenn  $W$  und  $U$  beide endlich-dimensional sind, und in diesem Fall gilt

$$\dim(V) = \dim(W) + \dim(U).$$

*Hinweis: Zeige  $U \cong V / \text{img}(\varphi)$ ,  $W \cong \text{img}(\varphi)$  und verwende Korollar IV.2.8.*

74 (Kodimension und Durchschnitt). Ein Teilraum  $W$  eines Vektorraums  $V$  hat endliche *Kodimension in  $V$* , falls  $V/W$  endlich-dimensional ist. In diesem Fall wird  $\text{codim}_V(W) := \dim(V/W)$  die *Kodimension von  $W$  in  $V$  genannt*. Seien nun  $W_1$  und  $W_2$  zwei Teilräume von  $V$ . Zeige, dass  $W_1 \cap W_2$  genau dann endliche Kodimension in  $V$  hat, wenn  $W_1$  und  $W_2$  beide endliche Kodimension in  $V$  haben. Zeige weiters, dass in diesem Fall auch  $W_1 + W_2$  endliche Kodimension in  $V$  hat und es gilt

$$\text{codim}_V(W_1 \cap W_2) + \text{codim}_V(W_1 + W_2) = \text{codim}_V(W_1) + \text{codim}_V(W_2).$$

Im transversalen Fall, d.h. wenn  $W_1 + W_2 = V$  gilt, erhalten wir

$$\text{codim}_V(W_1 \cap W_2) = \text{codim}_V(W_1) + \text{codim}_V(W_2).$$

*Hinweis:*  $\text{codim}_V(W) = \dim(V/W) = \dim(W^\circ)$ , Satz IV.2.1 und Satz III.4.9.

75. Erläutere die Gleichungen

$$\dim_{\mathbb{C}}(\mathbb{C}^n) = n \quad \text{und} \quad \dim_{\mathbb{R}}(\mathbb{C}^n) = 2n.$$

*Hinweis:*  $\mathbb{C}^n = \mathbb{R}^{2n}$ , siehe auch Beispiel IV.1.12.

76. Sei  $V$  ein endlich-dimensionaler komplexer Vektorraum und  $b_1, \dots, b_n$  eine Basis von  $V$ . Zeige, dass  $b_1, \mathbf{i}b_1, b_2, \mathbf{i}b_2, \dots, b_n, \mathbf{i}b_n$  eine Basis des  $V$  zugrundeliegenden reellen Vektorraums  $V^{\mathbb{R}}$  bildet, vgl. Bemerkung IV.2.21, und schlieÙe daraus  $\dim_{\mathbb{R}}(V^{\mathbb{R}}) = 2 \dim_{\mathbb{C}}(V)$ .

77. Führe die Details in Bemerkung IV.2.22 aus.

78. Es sei  $V$  ein reeller Vektorraum und  $J: V \rightarrow V$  linear mit  $J \circ J = -\text{id}_V$ . Zeige, dass  $V$  bezüglich der Skalarmultiplikation

$$\mathbb{C} \times V \xrightarrow{\sim} V, \quad (a + \mathbf{b}i)v := av + bJ(v),$$

zu einem komplexen Vektorraum wird. SchlieÙe daraus, dass dies nur möglich ist, wenn  $\dim_{\mathbb{R}}(V)$  gerade ist. *Hinweis:* Für den letzten Teil verwende Aufgabe 76.

79. Sei

$$\{0\} \xrightarrow{\varphi_{-1}=0} V_0 \xrightarrow{\varphi_0} V_1 \xrightarrow{\varphi_1} V_2 \xrightarrow{\varphi_2} \dots \rightarrow V_{n-1} \xrightarrow{\varphi_{n-1}} V_n \xrightarrow{\varphi_n=0} \{0\}$$

eine Folge linearer Abbildungen zwischen endlich-dimensionalen Vektorräumen, sodass  $\varphi_i \circ \varphi_{i-1} = 0$ , für jedes  $i$ . SchlieÙe daraus  $\text{img}(\varphi_{i-1}) \subseteq \ker(\varphi_i)$  und definiere Vektorräume  $H_i := \ker(\varphi_i) / \text{img}(\varphi_{i-1})$ . Zeige nun

$$\sum_i (-1)^i \dim(V_i) = \sum_i (-1)^i \dim(H_i).$$

*Hinweis:* Verwende  $\text{img}(\varphi_i) \cong V_i / \ker(\varphi_i)$  und Korollar IV.2.8.